



Tierenergetik Hund 9 Module

Kursinfo

Fernlehrgang

Beschreibung

Aufgabe des Tierenergetikers ist es, die körperliche und energetische Ausgewogenheit beim Tier aufrechtzuerhalten bzw. wiederherzustellen. Die angewandten Methoden sind vielfältig, im Mittelpunkt stehen dabei immer das Tier mit seinen individuellen Bedürfnissen und das Bestreben, das Wohlbefinden des Tieres zu steigern. Der Beruf des Energetikers umfasst alle Tätigkeiten, die sich auf das wissenschaftlich derzeit noch nicht erfassbare Energiefeld, das alles umgibt und durchdringt, beziehen und schließt jede Form von Lebensenergie, Energielenkung und Energiefluss mit ein. Zur Anwendung kommen verschiedene energetischen Methoden und energetische Substanzen. Ziel ist die Zuführung, der zur Selbstheilung benötigten Energien, bzw. die Zuführung, Lenkung oder Ableitung der Energien, um eine Wiederherstellung der körperlichen und energetischen Ausgewogenheit und die damit verbundene Verbesserung des geistigen, seelischen, körperlichen und sozialen Wohlbefindens zu erreichen.

Zu den energetischen Methoden zählen u.a. Methode nach Dr. Bach (Bachblüten), Biofeedback und Bioresonanz, Auswahl von Farben, Düften, Lichtquellen, Aromastoffen, Edelsteinen, Kristallen und Steinen sowie Musik, Kräuterkunde nach der Säfte und Signaturlehre, Anwendung kinesio-logischer Methoden, Energieausgleich mittels berührungsloser Energieübertragung durch die Hände und mittels Magnetfeldanwendung, Touch for Health und Cranio Sacraler Energiearbeit.

Inhalte

- Ernährung des Hundes (2 Lehrunterlagen)
- Kräuter und Heilpflanzen
- Bach-Blüten
- Ätherische Öle
- Farben und Farblicht
- Heilsteine
- Vitalpilze
- Kalifornische Blütenessenzen
- Australische Buschblüten

Tätigkeitsfeld

Tierenergetikerinnen beraten Tierbesitzerinnen hinsichtlich gesunder Ernährung der betreffenden Tierart und hinsichtlich der unterstützenden Anwendung energetischer Methoden wie oben beschrieben. Eine Untersuchung, Diagnosestellung Therapie ist in jedem Fall dem Tierarzt vorbehalten und darf von Tierenergetikern nicht durchgeführt werden.

Zielgruppe

TierarztassistentInnen
Tierpensions- und Tierheimmitarbeiterinnen
TrainerInnen und VerhaltensberaterInnen
Tierzüchterinnen
HundehalterInnen

Lehrgangsabschluss / Prüfungen

Der Lehrgang kann mit schriftlichen Online-Prüfungen abgeschlossen werden.

Die Prüfungskosten betragen für den Lehrgang Ernährung beim Hund 50,00 €, pro jedem anderen Fach 40,00 €.

Jeder positiv abgeschlossene Lehrgang kann mit Zertifikat bestätigt werden.

Werden keine Prüfung abgelegt, können Teilnahmebestätigungen ausgestellt werden.

Praktika

Es sind keine Praktika vorgeschrieben. Fakultativ können Praktika bei einer kooperierenden ganzheitlich arbeitenden Tierärztin in der Steiermark absolviert werden.

Weiters können fakultativ fünf Live-Webinare zum Thema Ernährung sowie ein Live-Webinar zum Thema ätherische Öle beim Hund beim SzTVT absolviert werden.

Lehrgangslaufzeit	10 Monate
Lehrgangskosten / Zahlungskonditionen Österreich, EU-Raum	1.215,00 € oder 8 Monatsraten á 160,00 € (1.400,00 €)
Lehrgangskosten / Zahlungskonditionen Nicht- EU-Raum	1.245,00 € oder 8 Monatsraten á 205,00 € (1.640,00 €)
Zusatzkosten	keine
Lehrunterlagen in pdf	10 Lehrunterlagen, 815 A4-Seiten
Lehrgangsabschluss	9 Klausuren (fakultativ, online, in den Kosten nicht enthalten)
UE + LE ohne Prüf.	543
Wochenbelastung ohne Prüf.	10 Std.
ECTS ohne Prüf.	16,28

Angaben UE+LE, Wochenbelastung und ECTS exklusive Zeiten für Prüfungen und Prüfungsvorbereitungen. Sollten Sie z.B. für das AMS eine Berechnung inklusive dieser Zeiten benötigen, wenden Sie sich bitte an das Office (office@sztvt.at).

Weitere allgemeine Informationen finden Sie in der Infomappe zu allen Lehrgängen, sowie in den AGB bzw. LVB.

Weitere Informationen zu den beinhalteten Einzellehrgängen finden Sie bei diesen im jeweiligen Curriculum.

Wir freuen uns darauf Sie als Schüler/in begrüßen zu dürfen!

Stand Jänner 2024